



Turm erhält ein solides Fundament

Eine Höhe von 92 Metern hat der Turm der Basilika St. Martin vom Wasserspiegel der Vils bis zur Fahne auf der Spitze. Doch das Fundament steht in einer sechs Meter dicken Schlammschicht, die alles andere als tragfähig ist. Weshalb sich der Turm immer weiter in Richtung Fluss neigte. Nun soll das Übel quasi an der Wurzel gepackt werden. Am Montag beginnen die Arbeiten zur umfassenden Sanierung des Fundaments und zur Errichtung eines betonierten Stützkeils unter dem Turm. Aus diesem Grund muss auch der Martinssteg für mehrere Monate abgebaut werden. (Ausführlicher Bericht am Samstag.) (räd)

Skizze: ALS Landgraf